

„Der Blick aufs große Ganze  
hat in den Diskussionen  
meist gefehlt.“



Martin Fleischhacker, Geschäftsführer  
der demnächst eingestellten  
'Wiener Zeitung', im ersten  
ausführlichen Interview → Seite 6

Nº 19-20

19. Mai 2023  
4,20 Euro

# HORIZONT

Die Plattform für Werbung,  
Medien & Marketing

## Die Debatte: Dobusch vs. Dengler

ORF, MEDIENPOLITIK, VERLEGER

Heiß umfehdet, wild umstritten ist das neue ORF-Gesetz. Leonhard Dobusch und Veit Dengler debattieren im HORIZONT-Gespräch über Sinn und Unsinn des öffentlich-rechtlichen Systems und die heimische Medienpolitik.

Interview von **Stefan Binder**

**W**eißer Titelblätter heimischer Tageszeitungen, Aussendungen von Verlegern und Interviews, in denen journalistische Online-Portale als Massenvernichtungswaffe bezeichnet werden. Die Debatte um die Zukunft des ORF ist voll im Gange – nicht immer auf einem Niveau, auf dem sich das Medieninteressierte wünschen würden. Dabei ist im Wort- und Aussendungsgefecht oft gar nicht klar, was nun eigentlich die Position einzelner Player im Markt ist. Grund genug sich der Debatte mit zwei Persönlichkeiten zu nähern, die sowohl genug Abstand von aber gleichzeitig genug Kenntnisse über den heimischen Medienmarkt haben.

Leonhard Dobusch ist Professor für Betriebswirtschaftslehre an der Universität Innsbruck, hat aber ganz praktische Erfahrungen im Medienbereich. 2019 gründete er gemeinsam mit Barbara Blaha das Momentum Institut dessen wissenschaftlicher Leiter er ist. Seit 2022 sitzt er im Verwaltungsrat des ZDF, nachdem er zuvor bereits jahrelang im Fernsehrat tätig war. Darüber schreibt er auch auf dem Portal Netzpolitik.

Veit Dengler war von 2013 bis 2017 CEO der NZZ-Mediengruppe, danach

in der Konzernführung von Bauer Media. Auch er schreibt eine Kolumne – allerdings nicht für Netzpolitik, sondern den *Standard*.

**HORIZONT: Haushaltsabgabe, Textbeschränkungen und Digital-Novelle: Die Debatte um den ORF ist in Österreich voll im Gange – teilweise auf erschreckendem Niveau. Wie nehmen Sie die Diskussion hierzulande wahr?**

**VEIT DENGLER:** Wir sind mitten in Verhandlungen und Verhandlungen sind immer wie in einer Wurstfabrik. Das wirkliche Problem in Österreich ist, dass wir keine Diskussion über Medienpolitik haben. Das fällt uns wirklich auf den Kopf. Der Verfassungsgerichtshof setzt eine Frist und dann wird irgendwas hingeschludert. Das ist ein Problem. Das hängt mit der Qualität unserer Politik allgemein zusammen. Ich sehe aber die Möglichkeit, dass ORF, VÖZ und Politik zu einem einigermaßen vernünftigen Kompromiss kommen werden. Auch die Haushaltsabgabe war die absolut richtige Lösung. Aber damit sollte die Debatte eigentlich erst beginnen. Die wirkliche Debatte muss sein: Wie stellen wir sicher, dass es eine private Medienlandschaft in Österreich gibt. Ich sehe die



Der ORF soll primär dort tätig sein, wo es kein Geschäftsmodell gibt, findet **Veit Dengler**. © NZZ Mediengruppe



Öffentlich-Rechtliche sollen nicht nur Marktversagen beheben, sagt **Leonhard Dobusch**. © Jana Kay/ZDF

Gefahr, dass viele kollabieren werden, und die einzige Möglichkeit, das aufzuhalten, sind Subventionen. Das kann aber keine langfristige Antwort sein.

**LEONHARD DOBUSCH:** Ein Problem in der Debatte ist auch, dass Medien in eigener Sache berichten. Das ist immer schwierig. Ich habe immer schon gesagt, dass die Situation jetzt und wie man in solchen Fragen berichtet, ein Lakmestest für die Qualität eines Mediums ist. Ich finde, den bestehen nicht alle. Aber ich stimme Herrn Dengler zu: Was da jetzt rauskommt

ist auf jeden Fall besser, als das, was derzeit ist. Wenn das nun durchgeht, wird die nächsten fünf Jahre jedoch niemand mehr Medienpolitik angreifen, weil viel zu viel Angst besteht, dass sich das in der Berichterstattung niederschlägt. Aber es tut sich ohnehin so viel im privaten Sektor an Innovation, an Neugründungen und Dynamik, so dass die Debatte in fünf Jahren anders laufen wird, einfach weil die Player, die Geschäftsmodelle und die Welt eine andere sein werden.

Lesen Sie weiter auf → Seite 2

### IN DIESER AUSGABE

#### Ehrgeizige Ziele

Wie Magenta Österreich zur Nummer eins am Telco-Markt werden will  
**MARKETING** → Seite 10

#### Silvia Grünbergers Pläne

Wie sie PR-Arbeit nach dem Agentur-Abschied von Wolfgang Rosam definiert  
**AGENTUREN** → Seite 12

#### TikTok-Learnings

Was die ‚Washington Post‘ auf der Plattform richtig macht – und wie heimische Medien performen  
**UPDATE** → Seite 14

HORIZONT  
MART  
TECH  
DAY

20.06.  
2023

ARIANA, WIEN

ALLE INFOS AUF  
HORIZONT.AT/  
MTD2023

